



Radio Berner Oberland AG

Das Regionalradio für das Berner Oberland

Aareckstrasse 6 • 3800 Interlaken

Tel. 033 888 88 10 • Fax 033 888 88 15

Mail info@radiobeo.ch

Interlaken, 16. August 2011

MEDIENMITTEILUNG RADIO BEO

BeO-Sonntag, Sonntag, 21. August ab 19.00 Uhr

BeO-Tiersendung

Am Sonntag, 21. August 2011 steht bei Radio Berner Oberland eine weitere beliebte Tiersendung auf dem Programm. Interessantes wird wieder zu hören sein. Folgende tierische Themen stehen an:

Herdenschutz

Seit der Rückkehr der Grossraubtiere in die Schweiz kommt es regelmässig zu Schäden an Nutztieren. Deshalb ist es wichtig, dass diese Nutztiere mit geeigneten Massnahmen geschützt werden. So zum Beispiel durch einen Herdenschutz-Hund. Als solchen bietet sich ein grosser und kräftiger Hund an, der für den Schutz und die Verteidigung der ihm anvertrauten Herde gegen Mensch und Tier gezüchtet wird.

Igelstation Frutigen

Wegen der zunehmenden Urbanisierung wird der natürliche Lebensraum vieler Wildtiere immer stärker eingeschränkt. Darunter leidet auch der Igel. Deshalb ist es wichtig, diese Tiere zu schützen und zu unterstützen. Eine unterstützende Funktion übernimmt die Igelstation Frutigen, indem sie kranke oder verletzte Igel aufnimmt. Aber auch für Personen, die einen verwahrlosten Igel auffinden, gibt es Ratschläge.

Bienen und Wespen

Sommerzeit, Bienenzeit! Nicht nur in der Badi gibt es im Sommer den einen oder anderen Insektenstich zu beklagen. Das Stichgift von Bienen und Wespen kann bei Allergikern eine starke Wirkung hervorrufen: Die Reaktion reicht von einer über mehrere Tage andauernden und schmerzhaften Schwellung bis zu allgemeinen Symptomen wie Atemnot oder Schwindel. Doch Bienen tragen auch erheblich zu einem funktionierenden Ökosystem bei, ihre ökologische Bedeutung ist beträchtlich.

Tierpfleger/Tierpflegerin als Traumberuf?

Wie wird man überhaupt Tierpfleger? Tierpfleger arbeiten in Tierheimen, Zoos, Tierparks oder Forschungseinrichtungen. Sie sind für das Wohlergehen der Tiere und deren fach- und artgerechte Pflege verantwortlich. Zu den Berufsanforderungen gehört unter anderem eine natürliche Tierliebe, Akzeptanz von Schmutzarbeiten, Feingefühl im Umgang mit Tieren und Menschen sowie die Freude an praktischer Arbeit und körperlichem Einsatz.

Radio Berner Oberland – Ihr tierisches Radio

Alle weiteren Infos unter www.RadioBeO.ch und auf den Frequenzen von Radio Berner Oberland

Region Thun	88.8	Region Aaretal/Bern	88.8
Region Interlaken	96.8	Region Brienz - Meiringen	94.9
Grindelwald / Lauterbrunnental	95.9	Adelboden	95.7
Kandersteg	88.8	Gstaad - Saanenland	91.5
Lenk - St. Stephan	95.8	Niedersimmental	88.8

Für weitere Auskünfte:

Adrian Durtschi, BeO-Chefredaktor Telefon: 033 888 88 20 Mail: redaktion@radiobeo.ch